

Seifenkisten-Teams sind bereit zum Start

Das Rennen am 29. September in der Gosheimer Ortsmitte wird überregional

GOSHEIM (sz) - Das Gosheimer Seifenkistenrennen in der Ortsmitte ist endgültig in der Riege der Großevents in der Region angekommen: Bei der siebten Auflage des Sportereignisses am Sonntag, 29. September, werden im Rahmen des ortsübergreifenden verkaufsoffenen Sonntags neben den beliebten Firmen-, Vereins- und Privatcups auch die letzten Wertungsläufe der Saison 2013 für die Baden-Württembergischen Meisterschaften ausgetragen.

So ist nicht auszuschließen, dass sich auf der Gosheimer Strecke entscheiden wird, wer die Landesmeister in den vier „Profi-Klassen“ sein werden. Aus dem regionalen Wettkampf um Sekunden und Siege wird damit endgültig ein Ereignis der Seifenkisten-Szene, das über die Landesgrenzen hinaus für Aufmerksamkeit sorgt. Der letzte offizielle Termin der Landesverbands-Rennsaison 2013 wird darüber hinaus einer der ersten Qualifikationsläufe für die Deutsche Meisterschaft 2014.

Dass aus dem kleinen Rennen mit gerade einmal drei Fahrzeugen und sechs Fahrern 2007 einmal ein solches Sportereignis werden könnte, hätten sich die Schöpfer der Idee kaum träumen lassen. Initiatoren waren die Unternehmer Bärbel Weber und Tom Hermle.

Spätestens mit dem Einstieg der Hermle AG mit einer Seifenkiste als Azubi-Projekt waren auch andere Unternehmen der Region infiziert, und es entspann sich ein veritabler Technik-Wettbewerb unter den Firmenteams.

Diese Mannschaften fahren schon seit 2009 den Sieg im eigens geschaffenen Firmencup untereinander aus. Für dieses Jahr sind bereits Schuler OHG, Viktor Hegedüs GmbH, Gewatec so-



Das Seifenkistenrennen wird immer professioneller.

FOTO: PM

wie die Maschinenfabrik Spaichingen GmbH gemeldet.

Doch auch die Vereine, Handwerker und private Rennställe sind seit den Anfängen vor sieben Jahren begeistert mit von der Partie. Insgesamt mehr als 70 Fahrer nahmen die Piste im vorigen Jahr unter die Räder, und das trotz eher bescheidener Wetterverhältnisse.

Durch die Einbindung der Wertungsläufe für die Baden-Württembergischen Meisterschaften dürfte das Teilnehmerfeld in diesem Jahr noch größer ausfallen: Gestartet wird in insgesamt acht Klassen, und vier davon sind mit den insgesamt rund 20 Teilnehmern der Baden-Württembergischen Seifenkisten-Meisterschaft besetzt.

Firmen- und Azubi-Cup, Handwerker- und Vereinscup sowie Speed- und Fun-Klasse werden fest in der Hand regionaler Fahrer sein.

Bereits bekannt ist die rund 300 Meter lange Rennstrecke mit 16 Me-

tern Höhenunterschied zwischen dem Start in der Lembergstraße und dem Ziel in der Wehingerstraße nahe der Einmündung Dammstraße.

Medaillen für Teilnehmer

Jeder, der am Rennen teilnimmt, bekommt auch in diesem Jahr eine Medaille und eine Urkunde. Auch in der siebten Auflage wird kein Startgeld verlangt, jedoch wird die Seifenkiste vor dem Start einer technischen Prüfung unterzogen und somit sichergestellt, dass alles dem Reglement entspricht: So sind etwa tadellose Bremsen, Lenkung und die Sicherheit des Fahrers ein absolutes Muss.

Zum Rahmen gehört die Bewirtung durch den Tennisclub ebenso dazu, wie der Einblick in die Boxengasse. Dort lassen sich die Firmenteams nicht nur beim Präparieren ihrer Boliden über die Schulter schauen: Interessante Details zu den Unternehmen, ihren Produkten und nicht zuletzt zu den Karriere-Chancen in den Betrieben stehen fest auf dem Programm.

Anmeldungen zum Seifenkistenrennen in Gosheim am Sonntag, 29. September, sind noch bis zum 23. September unter www.gosheimer-seifenkistenrennen.de möglich. Um 8.30 Uhr beginnt die Fahrer-Registrierung; ab 9 Uhr: Technische Abnahme der Fahrzeuge; ab 10.30 Uhr: Probeläufe; ab 12.30 Uhr: Start des Rennens mit den Wertungsläufen der BW-Meisterschaften, anschließend Firmen- und Azubi-Cup, Vereins- und Handwerker-Cup, Speed-Klasse und Fun-Klasse; 16.30 Uhr: Ende des Rennens und Auswertung; 17.15 Uhr: Siegerehrung.